

# UKRAINE Hilfe

der Anstaltskirchengemeinde Lobetal  
Träger: cura hominum e.V. - „Sorge für Menschen“

Ukraine-Hilfe Lobetal, Bodelschwingstraße 5, 16321 Bernau bei Berlin



Lobetal, Oktober 2020

Sehr geehrte, liebe Freunde,

in diesem Jahr hat uns Corona mächtig durcheinandergewirbelt! Als das öffentliche Leben heruntergefahren werden musste, haben wir hier Masken genäht – zunächst für den Bedarf in Lobetals Heimen und Häusern, dann auch für unsere Partner in der Ukraine. Zugleich erhielten wir mehrere Dankesgrüße aus der Ukraine. Aus verschiedenen Orten wurde uns berichtet, dass jetzt die von uns in den letzten Jahren geschickten Nähmaschinen im Sondereinsatz zum Maskennähen sind.



Nach kurzer Unterbrechung konnten wir unsere gewohnte Arbeit wieder aufnehmen und Spenden über einen separaten Raum annehmen. Jetzt läuft die Arbeit längst wieder in vollem Umfang.

Auf die finanzielle Unterstützung aus den Einnahmen des Lobetaler Basars für Baby- und Kindersachen und unserer Trödelstände auf den Lobetaler Dorffesten müssen wir allerdings weiter leider verzichten.

Die Verteilung unserer Hilfsgüter in der Ukraine war eine Zeitlang gebremst – auch dort gelten Kontaktbeschränkungen. Diese verlangsamten die Ausgabe der Hilfsgüter. Aber die Zollfreigabe klappt, die Verteilung auch.

Und die Not wird nicht geringer, leider! Corona hat neue Probleme gebracht – viele Menschen haben ihre Arbeit – und damit ihr Auskommen verloren. Schulen blieben geschlossen, öffentliche Transportmittel fahren nicht mehr. Schulinternate wurden geschlossen – die Kinder nach Hause geschickt – zum Teil in ungewisse Verhältnisse.

Wir freuen uns, dass unsere Freunde an vielen Orten trotz Corona kleinere Projekte durchgeführt haben. Teilnehmerzahlen wurden heruntergefahren – dafür gab es hier und dort mehrere Aktionen. Vieles fand an der frischen Luft statt.

Das waren zum Beispiel Tagesveranstaltungen für Menschen mit Behinderungen. Sie wurden von zu Hause abgeholt und trafen sich im Ferienobjekt in Oleksandria, in der Nähe von Rivne.



In Svyatogorsk wurden zunächst für Jugendliche, und dann für Rentner aus ärmlichen Verhältnissen Wochenendfreizeiten durchgeführt. In dem Ferienlager gab es die dazu nötigen räumlichen Voraussetzungen. Das waren besondere Höhepunkte für Menschen, für die "Ferien" und „Erholung“ Fremdworte sind.

Vielen Menschen reicht jetzt das Geld nicht für das tägliche Brot. An verschiedenen Orten werden deshalb Lebensmitteltüten verteilt.



Wenn das Geld nicht für's Brot reicht – langt es erst recht nicht für Bekleidung, Schuhe, Bettzeug und so weiter. Darum wird die humanitäre Hilfe jetzt so sehr gebraucht.

Und immer wieder hören wir davon, dass Menschen ihre Häuser verlassen müssen – jetzt zum Beispiel aufgrund schlimmer Brände im Gebiet Lugansk, denen auch viele Wohnhäuser zum Opfer fielen. Für alle, die neu anfangen müssen, von „Null“, sind so viele Dinge so „Not“-wendig. Geschirr, Betten, Matratzen, Bettzeug, ...

**Danke, liebe Freunde, für Ihre gute Unterstützung! Danke, dass Sie weiterhin bereit sind zu helfen!** Es ist wirklich erstaunlich, dass wir auch in diesem Jahr mit so breiter Unterstützung schon 26 Lkws auf den Weg bringen konnten! Das sind so viele Kartons mit Bekleidung, mit Schuhen, mit Spielzeug, Haushaltsbedarf, aber auch Krankenhaus- und Sanitätsbedarf. Jede Packung Inkontinenzmaterial hilft in dieser Zeit besonders. **Danke!**

Die Weihnachtsaktionen werden in diesem Jahr möglicherweise in kleineren Veranstaltungen durchgeführt werden müssen. Wenn unsere Freunde in der Ukraine keinen vergessen oder unbeachtet lassen wollen, kostet das extra Aufwand und Kraft! Aber die Kinder brauchen Freude und Menschen in Not Hilfe zur Versorgung.

Wir machen weiter.

**Für die Weihnachtsaktionen erbitten wir Ihre Unterstützung.** Mit einer Geldspende für Lebensmittel können Sie in diesem Jahr ganz besonders helfen. Mit notwendigen Lebensmitteln und einer kleinen süßen Zugabe, für insgesamt ca. 10 €, kann Menschen spürbar geholfen werden. Zu Weihnachtsgeschenken für Kinder, die wir hier sammeln und hinüberschicken, kann vor Ort Obst und eine kleine Süßigkeit gekauft werden. **Sind Sie dabei?**

Und hier habe ich noch ein paar kurze Anliegen:

- Unsere **Annahmestelle bleibt vom 15. Dezember 2020 bis zum 15. Januar 2021 geschlossen.**
- Wir freuen uns über freiwillige Helfer für die Mitarbeit in Lobetal.
- Ein paar aktuelle Infos, Fotos usw. veröffentlichen wir auf unserer Facebookseite, manchmal auch auf der Internetseite. Schauen Sie gern darauf! [facebook.com/UkraineHilfeLobetal](https://facebook.com/UkraineHilfeLobetal)

Herzlich grüßen Sie unsere Partner und Freunde aus der Ukraine, das Team der Ukraine-Hilfe in Lobetal und

*Elisabeth Kunze*

Elisabeth Kunze

PS:

Sie möchten den Rundbrief lieber als E-Mail erhalten? Sie kennen Jemanden, der auch gerne aktuelle Informationen über unsere Arbeit haben möchte? Schreiben Sie uns gerne: [ukrainehilfe@cidnet.de](mailto:ukrainehilfe@cidnet.de)